

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 3. Februar 1909.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der «Diversen Lose» versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for 'Allgemeine Staatsschuld', 'Staatsschuld der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder', 'Eisenbahn-Staatsanleihen', 'Pfundbriefe usw.', 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligations', 'Diverse Lose', 'Aktien', 'Banken', and 'Devisen'.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechselgeschäft, Laibach, Stritargasse. Includes text about 'Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien, Losen etc., Devisen und Valuten' and 'Privat-Depots (Safe-Deposits) unter eigenem Verschluss der Partei'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 27. Donnerstag den 4. Februar 1909.

(427) 3-2 Kundmachung. Von den dermalen bestehenden 15 Präbenden der Friedrich Siegmund Freiherr von Schwizschen Stiftung für arme, notleidende und besonders franke, in Graz oder Laibach wohnhafte Witwen und Fräulein aus dem Herrenstande, vorzüglich aber für Verwandte des Stifter bis zum 4. Grade, wenn sie auch nicht von diesem Stande wären, gelangen für das Jahr 1909 zwei Präbenden mit dem Jahresbezüge von 252 K an in Laibach wohnhafte Witwen und Fräulein zur Verleihung.

(350) Razglas. o razgrnitvi načrta o nadrobni razdelbi mejnjalne senožeti posestnikov iz Pec št. 1 in 2. Načrt o nadrobni razdelbi v katastralni občini Ponova vas ležečih parcel št. 46/1, 46/2, 97, 101, 108/1 in 108/2 bo na podstavu § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež zak. št. 2 iz leta 1888, od dne 9. februarja 1909 do vstetega dne 22. februarja 1909 v občinskem uradu v St. Jurju razgrnen na vpogled vsem udeležencem.

Edikt, betreffend die Auflegung des Planes über die Spezialteilung der Wechselwiesen der Zinsassen von Pece Nr. 1 und 2. Der Plan über die Spezialteilung der in der Katastralgemeinde Bendorf gelegenen Parzellen Nr. 46/1, 46/2, 97, 101, 108/1 u. 108/2 wird gemäß § 96 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 ex 1888, vom 9. Februar 1909 bis zum 22. Februar 1909 einschließlic im Gemeindevorstande St. Georgen zur Einsicht aller Beteiligten auflegen.

(356) Dražbeni oklic. Po zahtevanju Janeza Pirca, posestnika v Cerkljah, zastopane po dr. Stempiharju v Kranju, bo dne 20. februarja 1909, dopoldne ob 10. uri, pri spodaj ozna-menjeni sodniji, v izbi št. 5 zopetna dražba zemljišč vl. št. 333 in 361 kat. obč. Cerklje, ki sestojita iz priltične lesene s slamo krite hiše št. 79 v Cerkljah, iz vrta v meri 42 a 38 m² in iz ene njive, ki meri 411 štirijaških sežnjev.

Zakonu ustrezajoče in s tem odobrene dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj ozna-menjeni sodniji, v izbi št. 6, med opravnili niami.

(423) Oklic. Zoper Luka Stare iz Gorič, kate-terega bivališče je neznano, se je po-dala pri c. kr. okrajni sodniji v Kranju po Alojziju Bohinc, posestniku v Srednjivasi, tožba zaradi priposesto-vanja. Na podstavi tožbe razpisal se je narok za ustno sporno razpravo na dan 11. svečana 1909 dopoldne ob 9. uri pri spodaj ozna-menjeni sodniji v izbi št. 6.

V obrambo pravic Luka Stare se postavlja za skrbnika gospod Rajko Peterlin v Kranju. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, aokler se ali ne oglasi pri sodniji dli ne imenuje pooblaščenca.

(327) 3-2 Edikt. Bom f. l. Landesgerichte Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Auf Ansuchen des Gustav, Wilhelm und Emil Tönnies in Laibach ist mit Beschluß vom 15. Jänner 1909, Tgb. Z. 60, die Einleitung der Amortisierung der auf der Realität des Gustav, Wilhelm und Emil Tönnies, Besitzer in Laibach, unter Einl. Z. 252 und 253 K. G. Petersvorstadt haftenden Forderung des Josef Den an dem Schuldscheine vom 10. Juni 1842, der Restion vom 2. August 1850 und des Urteiles vom 30. November 1852, Z. 2169, im Be-trage von 700 fl. K. W. samt Neben-gebühren, bewilligt worden.

Violinen
Instrumente
Violinen, Bratschen, Cello, erstklassig. Instrumente nach alten Meistermodellen, Mandolinen, Gitarren, und Zithern aller Systeme in allen Preislagen. Lieferung geg. bequeme Monatsraten
Illustr. Katalog umsonst u. portofr.
Bial & Freund, Wien VI
Mariahilferstraße 95, Tel. 7198
(4780) 52-10

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstraße Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (3624) 127

Inspektoren

der Assekuranzbranche (Lebensversicherung), der deutschen und slowenischen Sprache mächtig, welche in Krain gute Beziehungen haben und in jeder Hinsicht vertrauenswürdig sind, werden von einer renommierten Lebensversicherungsgesellschaft mit fixen Bezügen sofort aufgenommen. Offerte müssen mit Aufgabe von Referenzen unter «Assekuranz» an die Admin. d. Ztg. gerichtet werden. (1139) 52-47

Gelddarlehen

erhalten von 200 K aufwärts jeden Standes bei 4 K monatl. Rückzahlung, mit oder ohne Giranten durch **J. Neubauer**, behördl. konz. Eskomptebureau, Budapest, VII., Alsó erdősr 10. Retourmarke erbeten. (278) 6-6



ICH WAR FAST BLIND

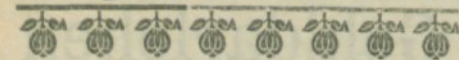
mit 27 Jahren, lag Wochen in verschiedenen Augenkliniken ohne Erfolg, bis mir der verstorb. **Prof. Sämisch (Bonn)** eine Augensalbe verschrieb, die mir geholfen hat. Dieser Salbe gab er den Namen „Sämisch“. Wann ich seit dieser Zeit einen Augenkranken sah, so habe solchen immer mit Erfolg diese Salbe «Sämisch» angeraten. Es verdient diese Augensalbe «Sämisch», daß sie allen Augenleidenden zugänglich gemacht wird, denn ich brauche solche noch mit 63 Jahren und kann noch die feinste Druckschrift (Diamantschrift), wie untenstehendes ärztliches Gutachten beweist, ohne Brille lesen.

Ärztliches Gutachten!

Beseheinge hiermit dem Gustav Iserloh, Solingen, dass derselbe in der Lage ist, kleine schriftl. sogenannte Diamantschrift, gut zu lesen. Hiervon habe ich mich persönlich überzeugt.
Dr. K., Arzt.

Durch Anrathungen wegen der Erfolge habe ich mich entschlossen, die Augensalbe «Sämisch» (in der Apotheke hergestellt) mit zugehörigen Glasstäbchen zu K 3:0 gegen vorherige Einsendung des Betrages (auch in Freimarken) allen die mich darum angehen franko einzusenden. (449)

Iserloh sen.,
Solingen, Ritterstrasse 28.



Papier-Grosshandlung

engagiert in allen Orten behufs Verkaufes eines **Bedarfsartikels Vertreter** gegen hohe Provision und Fixum. Es können Personen jeden Standes damit monatlich 300 bis 400 Kronen leicht verdienen. Offerte an **Rotter, Budapest, V., Honvédgasse 4.** (223) 7

Moderne Wohnung

von zwei bis drei Zimmern, unweit der elektrischen Bahn, wird per **sofort gesucht.** (425) 2-2

Anträge unter „Wohnung 425“ an die Administration dieser Zeitung.

Wohnung

bestehend aus vier geräumigen Zimmern, Badezimmer und Zubehör, womöglich mit Gartenbenützung, wird für **sofort** oder zum **Februartermin**

gesucht.

Anträge unter „Wohnung 27“ an die Administration dieser Zeitung. (5124) 10-9

Im Hotel Stadt Wien

werden im I. und II. Stockwerke

Lokale

vergeben, welche sich ihrer Lage wegen zu **Kontoren, Geschäftslokalitäten** u. dgl. vorzüglich eignen.

Auch wäre dortselbst eine herrliche,

elegante Wohnung

im II. Stockwerke, bestehend aus acht Zimmern, zu **bekommen.**

Nähere Anfragen im **Hotel Stadt Wien** selbst. (417) 3-3

Gegen

Husten

und Heiserkeit nehme man

Dr. Sedlitzkys Gasteiner Zirbelkiefer-Bonbons.

Zu haben in Paketen à 30 und 60 h bei (291) 8-4

J. Buzzolini

Delikatessenhandlung.

Alleinverkauf für Laibach.

Der Waschtage jetzt ein Vergnügen!

Persil

Modernes Waschmittel

Vollkommen.

Einmaliges Kochen — blendend weiße Wäsche!

Kein Reiben und Bürsten!

Kein Waschbrett!

Spart Arbeit, Zeit und Geld!

Einmal verwendet, immer gebraucht!

Allein. Erzeuger in Österr.-Ung.:

Gottlieb Voith in Wien, III/1.

Am hiesigen Platz in allen einschlägigen (277) Geschäften zu haben. 20 2

Tonhalle der Philharmonischen Gesellschaft in Laibach.

Freitag 5. Februar, abens 7 Uhr und Sonntag 7. Februar, abends 6 Uhr
zwei große populäre

Experimentalabende G. Dähne

I. Körperliche Natur der Elektrizität und Umwandlungen der Materie. Glänzende Versuche über Elektrochemie, elektr. Gasentladungen und **Radioaktivität.**
II. Licht als Forschungsmittel über den inneren Aufbau der Materie, insbesondere die prachtvollen Farbenercheinungen im polarisierten Licht.

Beide Abende 5 K, (Cerole) 3 K, Studierende 1 K 50 h.

Ein Abend 3 K, „ 2 K, „ 1 K. (263) 3-3

Kartenvorverkauf in E. Drischels Buchhandlung (Tonhalle).

K. k. priv. Oesterreichisches Credit-Institut für Verkehrs-Unternehmungen und öffentliche Arbeiten.

Kundmachung.

Bei der am 1. Februar 1909 im Beisein eines k. k. Notars stattgehabten öffentlichen Verlosung unserer 4%, Obligationen (Schuldverschreibungen) wurden gezogen:

1. von Obligationen (Schuldverschreibungen) „staatsgarantierte Kategorie“:

Serie I à K 10.000: Nummer 1760; Serie II à K 2000: Nummern 1772, 3049, 5320, 6346, 7930, 13.515, 14.864, 15.320, 15.570, 17.276; Serie III à K 400: Nummern 2177, 2682, 4952; Serie IV à K 200: Nummern 2108, 2311, 3395;

2. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A:

Serie III à K 400: Nummern 1250, 1869, 2002; Serie IV à K 200: Nummern 33, 556;

3. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A, Emission 1901:

Serie II à K 2000: Nummer 1001; Serie III à K 400: Nummern 108, 621, 667; Serie IV à K 200: Nummer 75, 367;

4. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie B:

Serie IV à K 200: Nummer 133.

Die Rückzahlung der verlosenen Titres, deren Verzinzung mit 1. August 1909 aufhört, erfolgt vom 1. August 1909 ab für die obbezeichneten Nummern der Serie I mit je 10.000 Kronen, für die obbezeichneten Nummern der Serie II mit je 2000 Kronen, für die obbezeichneten Nummern der Serie III mit je 400 Kronen und für die obbezeichneten Nummern der Serie IV mit je 200 Kronen, und zwar

bezüglich der vorerwähnten Obligationen «staatsgarantierte Kategorie»

bei der k. k. Staatsschuldenskassa in Wien,

bezüglich der Obligationen Kategorie A

in Wien bei unserer Hauptkassa und bei der Liquidatur der

Niederösterreichischen Eskompte-Gesellschaft,

in Budapest bei der Vaterländischen Bank-Aktien-Gesellschaft,

in Frankfurt a. M. bei Herrn Jakob S. H. Stern,

in Hamburg bei den Herren Joh. Berens & Co.,

bezüglich der Obligationen Kategorie A, Emission 1901 und bezüglich der Obligationen Kategorie B

in Wien bei unserer Hauptkassa und bei der Liquidatur der

Niederösterreichischen Eskompte-Gesellschaft.

Nachverzeichnete, bei den früheren Verlosungen gezogene Obligationen (Schuldverschreibungen) sind bis heute zur Einlösung nicht präsentiert worden, und zwar:

von Obligationen (Schuldverschreibungen) „staatsgarantierte Kategorie“:

Serie II à K 2000: Nummern 2065, 2072, 6242, 7493; Serie III à K 400: Nummern 51, 379, 743, 1222, 1500, 1543, 1962, 2258, 2288, 2689, 2734, 3078; Serie IV à K 200: Nummern 335, 1275, 1381, 1430;

von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A:

Serie II à K 2000: Nummer 5361; Serie III à K 400: Nummer 2254; Serie IV à K 200: Nummern 166, 384;

von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie B:

Serie III à K 400: Nummer 125; Serie IV à K 200: Nummer 38.

von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A,

Emission 1901:

Serie II à K 2000: Nummer 916; Serie III à K 400: Nummern 22, 25, 152, 330, 646; Serie IV à K 200: Nummern 237, 276.

Wien am 1. Februar 1909.

Der Verwaltungsrat.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt, wenn jede Schachtel und jedes Pulver A. Moll's Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von einer den Magen kräftigenden und die Verdauungstätigkeit steigenden Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. — Preis der Originalschachtel K 2.—. Palsifikate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche A. Moll's Schutzmarke trägt und mit Bleiplombe verschlossen ist.

Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen der Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plomb. Original-Flasche K 1-90.

Hauptversand durch Apotheker A. Moll, k. u. k. Hoflieferant, Wien, I., Tuchlauben 9.

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich **A. Moll's Präparate.** — Depots in Laibach: **M. Leustek,** Apotheker; **Stein: J. Močnik,** Apotheker; **Rudolfswert, J. Bergmann,** Apotheker.

